

# Der letzte Schuss

*Halberbracht feierte Peter Schweinsberg*



*König Peter Schweinsberg und Jungschützenkönig Sebastian Heimes (v. l.) sind die neuen Majestäten der Hubertusschützen in Halberbracht.*

*Foto: güpi*

**Halberbracht.** Mit großem Jubel feierten die Hubertusschützen in Halberbracht am Samstag ihren neuen Schützenkönig. Peter Schweinsberg heißt der glückliche Schütze, der mit dem 48. Schuss den Rest des hölzernen Adlers aus dem Kugelfang holte.

Für den 50-jährigen Berufssoldaten war es der zweite Anlauf auf die Königswürde, vor 19 Jahren hatte er es schon einmal probiert. Damals gab er den vorletzten Schuss vorm Königstrefen ab, jetzt hatte es geklappt. Mit ihm rangen Ulli Funke, Jürgen Hermes, Frank Mester und Michael Simon im spannenden Schießwettbewerb um die Königskette.

Peter Schweinsberg zählt das Kegeln und den Fußball zu seinen Hobbys. Als Königin wird ihm seine Ehefrau Supichaya beim Regieren zur Seite stehen. Den Reichsapfel holte sich zuvor Tobias Alfes, die Krone fiel an Frank Henrichs und das Zepter ging an Michael Simon. Bei den Jungschützen sicherte sich Sebastian Heimes bereits am Freitag mit dem 96. Schuss die Jungschützenkönigswürde. Als Jungschützenkönigin wird ihm Madeleine Becker zur Seite stehen.

Den Apfel holte sich zuvor Jonas Berkenkopf, die Krone schoss Fabian Schulte ab und das Zepter sicherte sich Robin Heimes.

Im Rahmen des Schützenfestes konnten zahlreiche verdiente und langjährige Schützen geehrt werden. Mit dem höchsten Orden des Sauerländer Schützenbundes für hervorragende Verdienste um das Schützenwesen wurden Ehrenmajor Manfred Grobbel und Major Meinolf Henrichs vom stellvertretenden Kreisoberst Markus Bröcher ausgezeichnet. Den Orden für besondere Verdienste erhielten Guido Schulte, Werner Schöllmann und Gisbert Klein. Den Orden für Verdienste bekamen Mario Pagliarani und Thomas Srenk.

Für 60-jährige Vereinszugehörigkeit wurden Theodor Albrod, Albert Albrod, Bruno Dalberto, Alfred Dümpelmann, Franz Eickhoff, Erwin Gödde, Alfons Heimes, Günther Henrichs, kar-Josef Henrichs, Theo Jütte, Franz Lützenkirchen, Norbert Müller, Adolf Nöker und Paul Schulte geehrt. Seit 50 Jahren sind Harald Berger und Alfons Winkelmann im Schützenverein. 40 Jahre dabei sind Adolf Peter Alfes, Walter Druck, Erwin Mettner und Manfred Winkel. 25 Jahre sind es bei Johannes Grewe, Guido Haase, Karsten Haase, Georg Heimes und Thomas Hufnagel. güpi